

Paul ist ein Rosenmontagskind

Sein großer Bruder Maximilian ist richtig stolz und glücklich“, sagt Mama Christiane Einmal, ebenfalls freudestrahlend. Die 40-Jährige hat an Rosenmontag, 4. März, ihren zweiten Sohn zur Welt gebracht. Mit 3.310 Gramm und 52 Zentimetern kam Paul per Kaiserschnitt und tatsächlich ganze vier Wochen vor dem Stichtag. „Die Familienplanung ist jetzt definitiv abgeschlossen“, so Mama Christiane.

Sie blickt auf eine unkomplizierte Schwangerschaft zurück – nur die letzten 14 Tage waren nicht so angenehm, weswegen Paul dann deutlich eher geholt wurde. Ursprünglich sollte der zweite Spross von Christiane Einmal und ihrem Freund und dem Vater der zwei Kinder, Marco Bossmanns (37), ebenso wie Maximilian, in Rheydt das Licht der Welt erblicken.

Doch weil die werdende Mutter aus Oedt bereits wegen extremer Übelkeit im Hospital zum Heiligen Geist in Kempen stationär aufgenommen worden war, entschied sie sich für eine Geburt in Kempen. Im Nachhinein „die absolut richtige Entscheidung. Ich wurde so familiär aufgenommen, von den Ärzten, den Pflegekräften und den Hebammen. Obwohl es mir so schlecht ging, habe ich mich hier wirklich wohl gefühlt“, schwärmt sie. Der kleine Paul scheint das ähnlich zu sehen. „Er ist super entspannt.“



Christiane Einmal aus Oedt mit ihrem Sohn Paul.

FOTO: HOSPITAL